

## Stichwort:

- Wasserbomben
- Knalltüten
- Tütengeister
- Basteln mit Papier

## Autorin:

Mirjam Leuenerberger ist Kindersekretärin der VFVG. Sie bastelt und probiert sehr gerne Neues aus.

# Wasserbomben und Co.

Wer liebt sie nicht an heißen Sommertagen: die Wasserbomben. Aber wusstet ihr, dass man sie auch selber machen kann – aus Papier? Wer es lieber weniger nass hat, faltet sich besser eine Knalltüte oder einen Tütengeist!

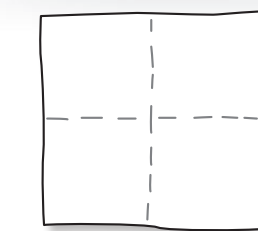
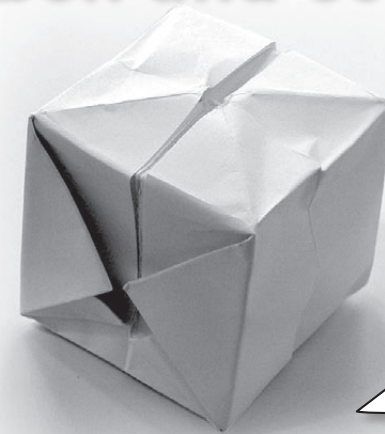
Wasserbomben falten braucht etwas Geschick und Geduld – und natürlich kann man sie nur einmal gebrauchen. Mit der Knalltüte hingegen könnt ihr mehrmals knallen!

## Wasserbomben

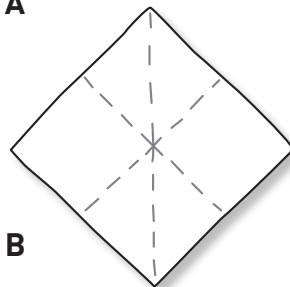
Für die Wasserbomben nehmt ihr am besten Origami-Papier oder Geschenkpapier. Zuerst schneidet ihr ein Quadrat von 21 x 21cm zu.

### Falten

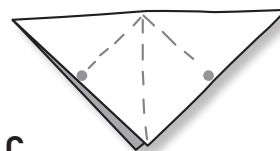
1. Die rechte Seite liegt oben. Falte nun das Papier einmal auf beide Seiten und öffne es wieder. Du siehst nun die gefalteten Linien als Kreuz. **A**
2. Lege das Papier jetzt so vor dich hin, dass eine Ecke zu dir hin zeigt. Falte das Blatt nun der Länge nach und öffne es wieder. **B**
3. Jetzt faltest du das Blatt noch von oben nach unten. Du hast nun ein Dreieck vor dir, auf dem drei sichtbare Faltlinien sind.
4. Fasse jetzt das Blatt an den markierten Stellen. **C** Schiebe das Papier zusammen, bis sich deine Finger in der Mitte berühren. Es stehen vier Dreiecke hoch. **D**
5. Falte nun das vordere Dreieck nach rechts und das hintere nach links. Drücke das so gefaltete Papier gut flach. Bilder **E + F**
6. Lege das Papier mit der Längskante nach oben hin (Spitze gegen dich). Falte die beiden Ecken der oberen Lage zur Spitze hin. **G**
7. Falte die Seitenecken der in Punkt B entstandenen Dreiecke zur Mitte. Es entstehen zwei „Taschen“. **H**
8. Die obere Lage der unteren Ecke hat zwei Spitzen. Falte diese entlang den Markierungslinien im Bild. **I**
9. Falte nun die markierten Dreiecke entlang der Schrägeiten über die Dreiecke mit den „Taschen“ und klappe sie wieder auf. **J**
10. Hebe die Seitendreiecke mit den „Taschen“. Öffne diese leicht und schiebe die markierten Dreiecke hinein. **K**
11. Wende das Blatt sorgfältig um. Wiederhole Punkt G-K auf dieser Seite,



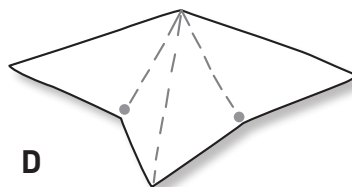
A



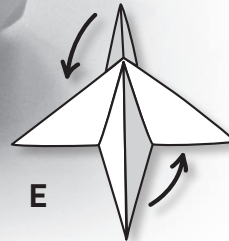
B



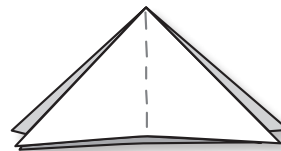
C



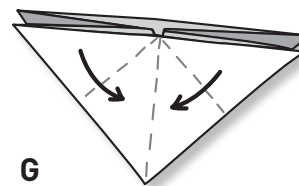
D



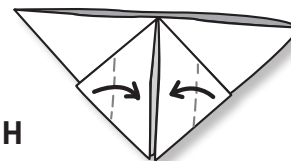
E



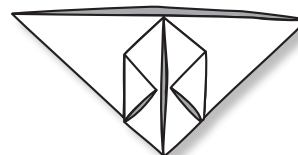
F



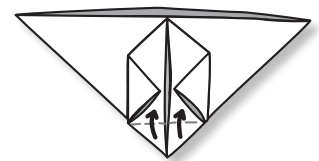
G



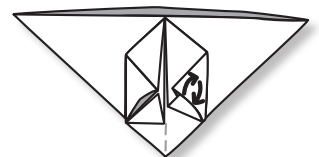
H



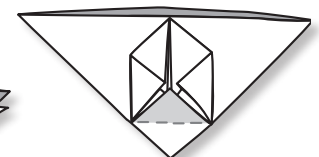
I



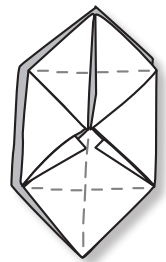
J



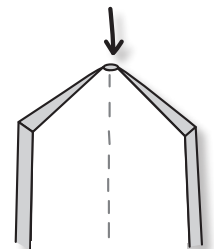
K



L



M



N

12. Ziehe die beiden Hälften des Papiers vorsichtig auseinander und blase das Papier durch das Loch zu einem Würfel auf. **N**
13. Fülle die Wasserbombe (siehe Foto oben links) vorsichtig unter dem Wasserhahn und los geht's!

so dass beide Blattseiten gleich aussehen. **M**

12. Ziehe die beiden Hälften des Papiers vorsichtig auseinander und blase das Papier durch das Loch zu einem Würfel auf. **N**

13. Fülle die Wasserbombe (siehe Foto oben links) vorsichtig unter dem Wasserhahn und los geht's!

## Knalltüte

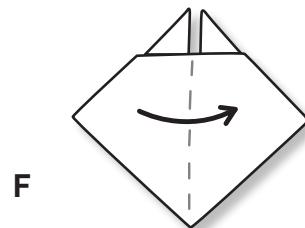
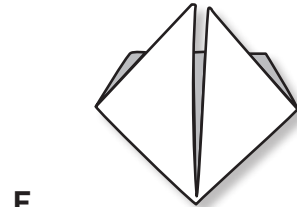
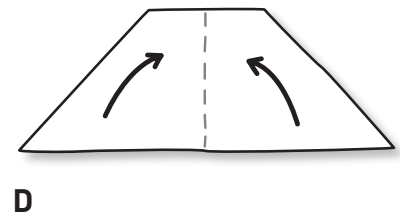
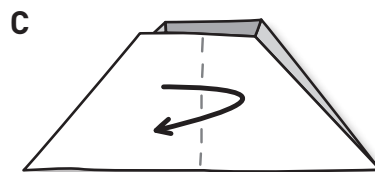
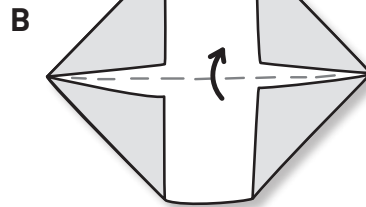
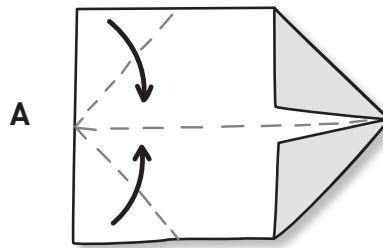
Knalltüten werden aus Papier gefaltet. Wenn man sie an einer Ecke festhält und wie eine Peitsche durch die Luft sausen lässt, ertönt ein lautes Knallen. Deshalb heißen sie Knalltüten!

### Material

Zeitungspapier, Schere, Lineal

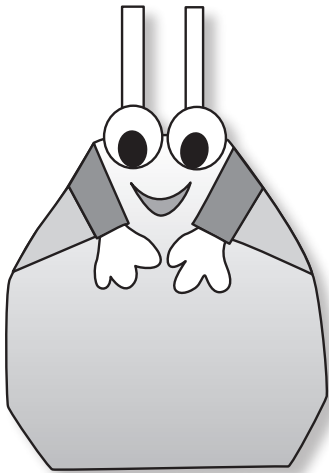
### Falten

- Schneide ein Rechteck von 27 x 50cm zu.
- Falte das Rechteck so, dass die Längskanten aufeinander kommen und klappe es wieder auf. **A**
- Nun werden alle Ecken zur Mittellinie hin gefaltet. **B**
- Das Papier der Mittellinie entlang zusammenfalten. **C**
- Lege das gefaltete Papier so hin, dass die Längskante gegen dich schaut. Falte die kurzen Seiten zusammen und klappe sie wieder auf. Es entsteht eine sichtbare Faltlinie. **D**
- Falte nun die Ecken nach oben, so dass sie an der vorher entstandenen Faltlinie liegen. Die Spitzen der Ecken stehen vor. **E**



- Drehe nun das Ganze um und falte es der sichtbaren Faltlinie entlang zur Hälfte. **F**
- Nimm nun die Knalltüte in die Hand. Du musst die Ecken in der Hand hal-

ten, die überstehen (offenes Ende). Lass die Tüte durch die Luft nach unten sausen. Wenn es nicht beim ersten Mal knallt, versuche es mit mehr Kraft und Schwung: Peng!



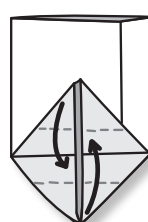
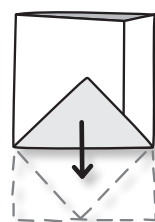
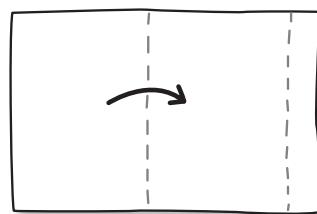
## Tütengeister

### Material

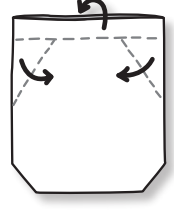
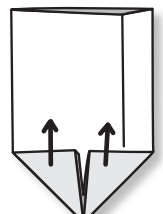
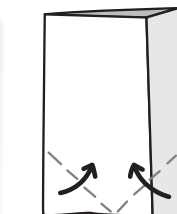
Zeichen-, Geschenk- oder Tonpapier, Schere, Lineal, Klebstreifen und etwas zum Naschen

### Falten

1. Schneide ein Stück Papier mit den Massen 12 x 18cm zu.
2. Falte nun rechts 3cm nach innen. Nimm die linke Kante und lege sie etwa 0,5cm über die rechte Kante. **A**
3. Fixiere die Kanten mit Klebstreifen. **B**
4. Markiere dir unten die Mitte und fal-



Klebstreifen



5. Falte den Spitz nach oben und klappe ihn gleich wieder nach unten. **D + E**
6. Öffne das Dreieck und ziehe eine Spitze nach oben, die andere nach unten, so dass ein Quadrat entsteht. **F**
7. Falte nun die Spitzen übereinander und klebe sie mit Klebstreifen fest. **G**

8. Drehe die Tüte um und fülle sie mit einer kleinen Überraschung.
9. Falte nun die offene Kante ca. 1cm breit nach hinten. Falte links und rechts die Ecken leicht schräg nach vorne. **H**
10. Schneide aus farbigem Papier Augen, Mund, Hände und Fühler (oder was dir sonst noch einfällt) und klebe sie auf der Tüte fest. Fertig ist dein Tütengeist (Bild links)! ●